

Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung, Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn
Dr. Moritz Heuberger
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Thomas Jarzombek MdB
Parlamentarischer Staatssekretär

Englische Straße 30
10587 Berlin

Postanschrift:
Alt-Moabit 140
10557 Berlin

Tel. +49 30 18-360-48035

PStJ@bmds.bund.de

www.bmds.bund.de

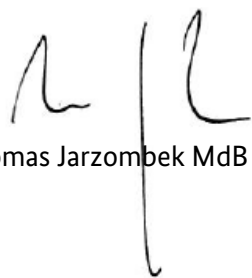
Datum: Berlin, 16.04.2026

Schriftliche Frage April 2026
Arbeitsnummer 04/0069

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigelegte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Jarzombek MdB

Schriftliche Frage des Abgeordneten Dr. Moritz Heuberger,
vom 09.04.2026
(Monat April 2026, Arbeits-Nr. 04/0069)

Frage 04/0069:

Wie hoch sind die Entwicklung-, Beratungs- und Unterstützungskosten für die Entwicklung eines Prototypen für eine KI-basierte Verwaltungsplattform ("Bürger-App" oder "Deutschland-App") durch SAP und die Telekom, und mit wie vielen Personentagen auf Seiten der Auftragnehmer wird von der Bundesregierung geplant (siehe www.handelsblatt.com/technik/it-internet/software-bund-beauftragt-sap-und-telekom-mit-bau-der-buerger-app/100213370.html)?

Antwort:

Künstliche Intelligenz (KI) kann Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen sowie Behörden dabei unterstützen, Leistungen besser zu finden, Formulare einfacher auszufüllen und Anträge schneller zu bearbeiten. Das BMDS entwickelt deshalb eine KI-basierte Verwaltungsplattform, die perspektivisch KI-Funktionalitäten sowohl im „Frontend“ (insb. Antragsstellung) und im „Backend“ (u.a. Bearbeitung von Anträgen) unterstützen soll. Über eine solche Plattform und eine zugehörige App soll der Alltag der Menschen spürbar erleichtert werden. Die KI ermöglicht hierbei unter anderem eine dialogbasierte Antragstellung – mehrsprachig und barrierefrei. In einer ersten – aktuell laufenden – Phase wird zunächst ein Prototyp umgesetzt. Dabei wird von Beginn an auf Skalierbarkeit gesetzt, was zentrale Architekturvorgabe ist.

Für diese zeitlich begrenzte Initialphase werden bestehende Rahmenverträge aus dem Kaufhaus des Bundes genutzt. Die konkrete Kostenhöhe sowie Personentage hängen insbesondere davon ab, ob und in welchem Umfang im Projektverlauf des Piloten verschiedene Bausteine, optionale Leistungen oder Unterstützungsbedarfe beauftragt werden.